

Interreligiöser Dialog in Favoriten

Am 3. September 2021 trafen sich Vertreter von mehr als 10 verschiedenen Religionsgemeinschaften, die alle in Favoriten beheimatet sind, zu einem Gesprächsnachmittag.

Im Vorjahr traf man sich in der Kirche St. Anton von Padua zu einem gemeinsamen Friedensgebet, mit dem heurigen Treffen im Pfarrgarten der Pfarre Göttliche Barmherzigkeit bei der Pfarrkirche „Königin des Friedens“ wurde diese Tradition fortgesetzt.



Bei strahlendem Wetter war der schöne Klostergarten ein angenehmer Treffpunkt für etwa 40 Menschen aus verschiedensten Ländern.

Dechant Mathias Felber lud zu dieser Zusammenkunft, bei der auch der Bezirksvorsteher von Favoriten Marcus Franz anwesend war.

Pfarrer P. Artur Stepien verwies auf die besondere Bedeutung, die die Kirche seit der Einweihung im Jahre 1937, in der unruhigen Zwischenkriegszeit, für das Gebet um Frieden hatte.

Frau Ingrid Mayer erzählte über die Geschichte der Entstehung der Friedenskirche und deren Architektur. Die Kirche als Ort des Friedens wurde der „Königin des Friedens“ geweiht.



Aus diesem Grund war der Ort für dieses interreligiöse Treffen ausgesucht worden, da ein beherrschendes Thema dieser Treffen das friedliche Miteinander aller Menschen, egal welcher Nation und Religion, ist.

Es war ein gelungener Nachmittag, der mit vielen Gesprächen in bester Stimmung ein Stück zu mehr Miteinander beitragen konnte.

Dank an alle, die mitgeholfen haben zu organisieren und allen, die gekommen sind, um

das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen.